

## Haftungsausschluss:

Um eForms-Formulare zu übertragen, ist laut Europäische Kommission das offizielle XML-Format zu nutzen. Die folgende HTML-Darstellung ist aus diesem XML-Format generiert und basiert auf den Veröffentlichungen des SDK-DE und dem eForms-Notice-Viewer von TED. Dies wurde nur stichpunktartig geprüft, es gibt keinerlei Gewähr für die Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der HTML-Darstellung.

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** [Stadtverwaltung Neuwied] ---

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Glasreinigung an verschiedenen Liegenschaften der Stadtverwaltung Neuwied

**Beschreibung:** Ca. 20.350 m<sup>2</sup> zu reinigende Glasflächen an verschiedenen Liegenschaften der Stadtverwaltung Neuwied, Die Fensterreinigung erfolgt inklusive Innen- und Außenrahmen, Rahmenblenden, Falz (vollständig), Wetterschenkel, Fensterbänke, Reinigung von Glastrennwänden, von Glasbausteinen, von Glasdächern, von sonstigen Verglasungen sowie die Entfernung verschiedener Verschmutzungen (wie z. B. einzelne Klebe- oder Insektenrückstände, Spinnweben, Flecken usw.) durch Einsatz entsprechender Arbeitsgeräte und Hilfsmittel.

**Kennung des Verfahrens:** 026abb88-bffe-4d93-a067-ffc154a1a246

**Interne Kennung:** 2024-05

**Verfahrensart:** *Offenes Verfahren*

**Das Verfahren wird beschleunigt:** No

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Haupteinstufung (cpv):** 90911300 *Fensterreinigung*

**Zusätzliche Einstufung (cpv):** 90911300 *Fensterreinigung*

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**NUTS-3-Code:** *Neuwied (DEB18)*

**Land:** *Deutschland*

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

**Dieses annullierte oder ergebnislos gebliebene Verfahren oder Los wird neu aufgelegt**

## **Verfahrensart**

### **Rechtsgrundlage:**

*Richtlinie 2014/24/EU*

*VgV*

#### 2.1.6 **Ausschlussgründe:** *Rein nationale Ausschlussgründe*

**Beschreibung:** [ Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform <https://subreport.de> elektronisch in Textform eingereicht werden. Der Bieter hat mit Vordruck 124 EU (Erklärung zu Ausschlussgründen und Angaben zum Unternehmen) anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Ab einem geschätzten Auftragswert von 30.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) ist ein öffentlicher Auftraggeber gemäß § 6 Absatz 1 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) verpflichtet, vor Erteilung des Zuschlags bei der Registerbehörde abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter, an den er den Auftrag zu vergeben beabsichtigt, gespeichert sind. Der Bieter hat den Vordruck "Erklärung BMWK" (Hinweise restriktiver Maßnahmen ggü. Russland) im Vergabeverfahren zu beachten und die Erklärung hierzu abzugeben und mit den Vergabeunterlagen einzureichen. Diese Hinweise gelten auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. ] ---

## **5 Los**

### **5.1 Los:** LOT-0001

**Titel:** Glasreinigung an verschiedenen Liegenschaften der Stadtverwaltung Neuwied

**Beschreibung:** a. 20.350 m<sup>2</sup> zu reinigende Glasflächen an verschiedenen Liegenschaften der Stadtverwaltung Neuwied, Die Fensterreinigung erfolgt inklusive Innen- und Außenrahmen, Rahmenblenden, Falz (vollständig), Wetterschenkel, Fensterbänke, Reinigung von Glastrennwänden, von Glasbausteinen, von Glasdächern, von sonstigen Verglasungen sowie die Entfernung verschiedener Verschmutzungen (wie z. B. einzelne Klebe- oder Insektenrückstände, Spinnweben, Flecken usw.) durch Einsatz entsprechender Arbeitsgeräte und Hilfsmittel.

**Interne Kennung:** 2024-05

#### 5.1.1 **Zweck**

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Haupteinstufung (cpv):** 90911300 *Fensterreinigung*

#### **Optionen:**

**Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben:** Das Vertragsverhältnis wird für die Dauer von 2 Jahren ab Zuschlag abgeschlossen. Es verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn es seitens des Auftraggebers nicht

fristgemäß gekündigt wird. Es kann mit einer Frist von 6 Monaten vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit gekündigt werden. Die maximale Laufzeit des Vertrages beträgt 4 Jahre ab Zuschlag.

#### 5.1.2 Erfüllungsort

**NUTS-3-Code:** *Neuwied* (DEB18)

**Land:** *Deutschland*

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 2024-06-01+02:00

**Enddatum:** 2028-05-31+02:00

**Dauer:** 2 YEAR

**{business-term|name|OPA-36}:** 2 YEAR

#### 5.1.4 Verlängerung

**Maximale Verlängerungen:** 2

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Reservierte Teilnahme:** *Entfällt*

**Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben:** *Erforderlich für das Angebot*

*Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt*

**Zusätzliche Informationen:** Vertragsstrafe: Hat der Auftragnehmer im Einzelfall einzelne Reinigungsleistungen nicht vertragsgemäß oder nicht rechtzeitig erbracht, so gibt ihm der Auftraggeber jeweils eine Gelegenheit innerhalb angemessener Frist, die Leistung nachzuholen. Kommt der Auftragnehmer der Aufforderung zur Nachbesserung nicht unverzüglich innerhalb der angemessenen Frist nach, hat er an den Auftraggeber eine Vertragsstrafe in Höhe von 5 % der monatlichen Brutto-Vergütung, die auf den fehlerhaften Leistungsabschnitt (Raum) entfällt, – ohne Mahnung, Fristsetzung und Vorankündigung – für jeden Einzelfall zu bezahlen. Die Vertragsstrafe wird auf etwaige Schadenersatzansprüche des Auftraggebers angerechnet. Deren Geltendmachung bleibt dem Auftraggeber vorbehalten. Die Vertragsstrafe darf insgesamt - inklusive etwaiger weiterer Vertragsstrafen (Mustervertrag, § 15 Nr. 3) - 5 % der monatlichen Brutto- Vergütung des Auftragnehmers nicht überschreiten.

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Entfällt*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

**Bezeichnung:** *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:*

**Beschreibung:** *[1.] Umsätze: Erklärung über den Umsatz des*

Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter den Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. [2.]

**Betriebshaftpflicht:** Der Auftragnehmer muss während der gesamten Laufzeit des Vertrages über eine Haftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen je Schadensereignis für: a) Umweltschäden in Höhe von 5.000.000,-- €, b) Personenschäden in Höhe von 5.000.000,-- €, c) Sach- und Vermögensschäden in Höhe von 5.000.000,-- €, d) Schlüsselverlustschäden in Höhe von 1.000.000,-- €, verfügen. Er hat bei Vertragsbeginn den Abschluss einer entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherung nachzuweisen. Zu diesem Zweck übersendet er unaufgefordert einen entsprechenden Nachweis an den Auftraggeber. [3.] **Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung:** Erklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträge, soweit die Pflicht zur Beitragszahlung besteht, ordnungsgemäß erfüllt worden. Auf Nachfrage (Angebot der engeren Wahl) sind eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorzulegen. [4.] **Berufsgenossenschaft:** Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Auf Nachfrage (Angebot der engeren Wahl) ist eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorzulegen.

**Kriterium:**

**Art:** *Eignung zur Berufsausübung*

**Bezeichnung:** Eignung zur Berufsausübung:

**Beschreibung:** [1.] Es sind Angaben zu machen, ob und in welcher Weise rechtliche/wirtschaftliche Verknüpfungen zu anderen Unternehmen bestehen (§47 VgV). [2.] Juristische Personen fügen den Unterlagen einen Nachweis über die Eintragung ins Handelsregister bei (§44 Abs. 1 VgV). [3.] Es sind Angaben zu machen, ob beabsichtigt ist bezogen auf den Auftrag mit anderen zusammen zu arbeiten bzw. Unteraufträge zu vergeben, bezogen auch auf Teile der Leistung (§47 VgV). [4.] Der Bieter bzw. die Bieterin hat eine Erklärung abzugeben, dass keine Ausschlussgründe gemäß §123 und §124 GWB vorliegen. [5.] Angabe, ob handwerksbezogene Eintragungen vorliegen (z. B. IHK, Handwerksrolle). [6.] Nachweis der Gewerbeanmeldung.

**Kriterium:**

**Art:** *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

**Bezeichnung:** Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

**Beschreibung:** [1.] Referenzen: Abweichend von den Angaben im einzureichenden Formblatt 124 ist die darin benannte Referenzliste bereits direkt mit dem Angebot vorzulegen. [2.] Angaben zu Arbeitskräften: Es sind die jahresdurchschnittliche Anzahl beschäftigter Arbeitskräfte des

Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre zu benennen.  
[3.] Eingesetztes Personal: Nachweis über die berufliche Qualifikation  
des/der Kolonnenführer/s (Gesellen-/Meisterbrief)

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Beschreibung:** 100% Preis

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** DEU

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** [  
<https://www.subreport.de/E88745764>] ---

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:** <https://www.subreport.de/E88745764>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht  
werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Frist für den Eingang der Angebote:** 2024-03-19+01:00 10:30:00+01:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 60 DAY

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden  
können:**

*Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht  
ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Die Nachforderung von Unterlagen wird über  
die Bieterkommunikation kommuniziert.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum der Angebotsöffnung:** 2024-03-19+01:00 10:30:00+01:00

**Zusätzliche Informationen:** Die Öffnung der Angebote wird gem. § 55  
VgV von mindestens zwei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers  
gemeinsam an einem Termin unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist  
durchgeführt. Bieter sind nicht zugelassen.

**Auftragsbedingungen:**

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** No

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** Yes

**Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:** Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Entfällt*

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

**Schlichtungsstelle:** [ Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau -Vergabekammer- ] ---

**Überprüfungsstelle:** [ Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau -Vergabekammer- ] ---

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** [ Stadtverwaltung Neuwied ] ---

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-0001

**Offizielle Bezeichnung:** Stadtverwaltung Neuwied

**Identifikationsnummer:** Berichtseinheit-ID 00000628

**Postanschrift:** Engerser Landstr. 17

**Ort:** Neuwied

**Postleitzahl:** 56564

**NUTS-3-Code:** *Neuwied* (DEB18)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** verdingungsstelle@neuwied.de

**Telefon:** 0 26318020

**Internet-Adresse:** <https://www.neuwied.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt**

#### 8.1 ORG-0002

**Offizielle Bezeichnung:** Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau -Vergabekammer-

**Identifikationsnummer:** USt-ID: DE355604198

**Postanschrift:** Stiftsstraße 9

**Ort:** Mainz

**Postleitzahl:** 55116

**NUTS-3-Code:** *Mainz, Kreisfreie Stadt* (DEB35)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** vegabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

**Telefon:** 06131162234

**Fax:** 0613116162113

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

**Schlichtungsstelle**

## 11 Informationen zur Bekanntmachung

### 11.1 Informationen zur Bekanntmachung

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 50b34293-1265-4bcf-871d-5f2d4e6e6da3 - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 2024-01-30+01:00  
10:08:58.13+01:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*